



NOFX-Sänger „Fat Mike“ strapazierte seine Stimmbänder am Pichlinger See. Foto: Marie Schrentewein

VON DER TABAKFABRIK AN DEN PICHLINGER SEE: DAS SBÄM FEST ROCKTE AUCH HEUER

Anfang Juni fand am Pichlinger See Österreichs größtes Punk-Rock-Festival – das SBÄM Fest – statt. Insgesamt kamen an drei Tagen mehr als 10.000 musikbegeisterte Fans aus aller Welt nach Linz und genossen das schöne Ambiente und das hochkarätige Line-up. 2022 hatte das Event noch in der Tabakfabrik Linz stattgefunden, aufgrund des starken Wachstums und dem Wunsch nach Camping wurde der Pichlinger See heuer zur Kulisse dieses einzigartigen Erlebnisses.

Abseits klassischer Angebote im Kulturbereich bietet das SBÄM Fest eine breite Palette an Angeboten für ein junges, internationales Zielpublikum. Frei nach dem Motto „Welcome To Paradise“ rockte das SBÄM Fest mit mehr als 30 internationalen Acts wie NOFX, Donots, Rancid, Frank Turner And The Sleeping Souls, Turbobier, Flogging Molly und Anti Flag den Pichlinger See. Neben der Musik bot das Szene-Festival ein buntes Rahmenprogramm mit Gastro-Meile,

Skateboarding, Tattoo Alley, E-Sports, und vielem anderem mehr. Und das alles in einer außergewöhnlichen Location inklusive Camping und Bademöglichkeit in Linz.

Veranstalter **Stefan Beham**, gebürtiger Innviertler und Wahl-Linzer, hat es sich zum Ziel gesetzt, junge Menschen für Punk-Rock zu begeistern: „*Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig, jungen Menschen zu zeigen, wie schön es ist, zusammenzukommen und gemeinsam Spaß zu haben. Punk bedeutet aber auch aufeinander zu schauen, sich gegenseitig hoch zu helfen, wenn einer fällt. Raus aus dem Internet, rein ins echte Leben. Punk-Rock ist nicht nur Musik, es ist auch Lebensgefühl.*“

Mit seinem einzigartigen Konzept und gratis Eintrittskarten für unter 18-Jährige erreicht das Festival eine ganz neue Zielgruppe. Aufgrund der großen Nachfrage wurde dieses Kontingent 2023 erweitert. Insgesamt waren 65 Prozent der Besucher:innen extra aus dem Ausland angereist und genossen im Zuge ihres Aufenthalts auch das vielfältige Angebot in Linz.



Im Vorjahr war die Tabakfabrik Austragungsort des SBÄM Fests – und platzte dabei aus allen Nähten. Foto: Raphael Sperl

Die Tabakfabrik bot 2022 die Bühne für dieses großartige Event. „*Ich freue mich über den großen Zulauf und das Wachstum des Festivals, bin aber schon etwas traurig, dass wir als Tabakfabrik nicht mehr Austragungsort sein konnten. Menschen brauchen zum vollständigen Glück gemeinsame Erlebnisse, die alle Sinne ansprechen, hier bietet das SBÄM Fest ein besonderes Angebot. Durch die Algorithmen im Internet wird es für Musikkfans immer schwieriger, wirklich Neues und Unbekanntes zu entdecken. Festivals sind eine tolle Gelegenheit für junge Menschen,*

neue Eindrücke zu bekommen, sei es nun das Internationale Brucknerfest Linz oder das SBÄM Fest“, sagt **Denise Halak**, Geschäftsführerin für strategische Entwicklung und Operations der Tabakfabrik Linz.



Mehr als 10.000 Fans pilgerten zu Österreichs größtem Punk-Rock-Festival. Foto: Marie Schrentewein

Ausblick: Festival der Regionen

Ein Festival der ganz anderen Art startet in wenigen Tagen: Von 23. Juni bis 2. Juli 2023 bietet das Festival der Regionen entlang der Summerauerbahn von Linz bis ins tschechische Horni Dvořičtė Kunst aus und in der Region eine Bühne. Unter dem Motto „Höchste Eisenbahn“ stehen Performances und Interventionen im Zug und an den Bahnhöfen genauso auf dem Programm wie Projekte, die Traditionen radikal neu denken, wie auch künstlerische Positionen zu Zukunftsfragen. Mehr zum Programm auf www.fdr.at/program

Das Büro des Festivals der Regionen ist seit 2018 in der Tabakfabrik Linz verortet, aktuell im Haus Falk an der Unteren Donaulände.

Rückfragen:

Tabakfabrik Linz | Mag. Christoph Weiermair
christoph.weiermair@tfl.linz.at | +43 664 88302997
<https://tabakfabrik-linz.at/presse/>

Die Verwendung der Fotos wird im Zuge der Berichterstattung bei Angabe der jeweiligen UrheberInnen honorarfrei gestattet.